

# Grundlegende Steuerrechtsfragen in der Anlageberatung & Best Practice

Spezielle Identifizierungspflichten (z.B. CRS, FATCA, QI) •  
Abrechnungsfragen & Dokumentationspflichten • Besonderheiten bei  
Umzügen & bei Beendigung der Kundenbeziehung

## Programmauszug:

- **Kundenaufnahmeprozess in der Anlageberatung**
  - Allgemeine und spezielle Identifizierungspflichten (154 AO, CRS, FATCA, QI, Steuer-ID)
  - Hintergründen der steuerlichen Fragen (u.a. QI-Steuerberechnung und Abzug für den IRS)
- **„Steuerrechtliche“ Kundenbetreuung im laufenden Bankbetrieb, u.a.**
  - Abrechnungsfragen
    - Erläuterung der Abrechnungsmethoden (FSA, Verrechnungstöpfе, Quellensteuer)
    - NV-Bescheinigungen, Schattenbuchführung, Meldung der Inanspruchnahme
    - Ausnahmen von der Abgeltungsteuer
    - Behandlung von Nachfragen und Reklamationen des Kunden
  - Dokumentationspflichten gegenüber dem Kunden
    - Jahressteuerbescheinigung (JStB), Einzelsteuerbescheinigung (EStB), Bescheinigung von nicht besteuerten Umsätzen
    - Ertragnisaufstellung
    - Veranlagungspflicht trotz Abgeltungssteuer
  - Steuerrechtliche Besonderheiten bei Umzügen
    - grenzüberschreitend
    - Ausnahmen
- **„Steuerrechtlichen“ Besonderheiten bei Beendigung des Kundenbeziehung, z.B. bei**
  - Depotüberträge (Einzel- oder Gesamtübertrag)
    - Übernahme der Einstandskurse
    - Entgeltlich
    - Unentgeltlich
    - Eigener (Gemeinschaftskonten)
  - Tod des Kunden
    - Meldepflichten
    - Teilung der Steuerbescheinigung

**10:00 - 13:00 Uhr**

### Thomas Abt

Auditor mit Schwerpunkt Steuer und Finanzthemen Group Management Audit Commerzbank AG

Erfahrener Steuerspezialist, zuvor u.a. Referent für Steuerfragen, Spezialist für QI und FATCA, Workstreamleiter PUK im Konzernprojekt CRS, Scrum Master bei der Umsetzung des Steuerumgehungsbekämpfungsgesetzes, Koordinator bei der Einführung der spanischen Transaktionssteuer

# Grundlegende Steuerrechtsfragen in der Anlageberatung & Best Practice

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

**Grundlegende Steuerrechtsfragen in der Anlageberatung & Best Practice**

03.09.2024 (SE2409026)



399,00 €\*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	339,15 €
Treue PLUS 20	319,20 €
Treue PLUS 25	299,25 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € \*\* je Seminardokumentation)



Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:  
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Der Kundenaufnahmeprozess in der Anlageberatung umfasst wichtige Identifizierungs- und Dokumentationspflichten, um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden. Zu den allgemeinen und speziellen Identifizierungspflichten gehören die Vorschriften gemäß § 154 Abgabenordnung (AO), dem Common Reporting Standard (CRS), dem Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA), dem Qualified Intermediary (QI) Programm sowie die Erfassung der Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID). Diese Maßnahmen dienen unter anderem dazu, steuerliche Fragen zu klären, wie die Berechnung und der Abzug der QI-Steuer für den Internal Revenue Service (IRS) in den USA.

Im laufenden Bankbetrieb umfasst die „steuerrechtliche“ Kundenbetreuung diverse Abrechnungsfragen. Dazu gehören die Erläuterung der Abrechnungsmethoden wie die Fondssteuerabrechnung (FSA), Verrechnungstöpfe und Quellensteuer. Weiterhin sind die Verwaltung von NV-Bescheinigungen, die Schattenbuchführung sowie die Meldung der Inanspruchnahme von steuerlichen Vorteilen relevant. Besondere Beachtung finden hierbei auch Ausnahmen von der Abgeltungsteuer sowie die Behandlung von Kundenanfragen und Reklamationen.

Zu den Dokumentationspflichten gegenüber dem Kunden zählen die Ausstellung der Jahressteuerbescheinigung (JStB), Einzelsteuerbescheinigung (EStB) und Bescheinigungen für nicht besteuerte Umsätze. Ebenfalls wichtig ist die Ertragnisaufstellung und die Information über die Veranlagungspflicht trotz Abgeltungsteuer. Bei Umzügen der Kunden, insbesondere grenzüberschreitend, müssen steuerrechtliche Besonderheiten und eventuelle Ausnahmen berücksichtigt werden.

Bei der Beendigung der Kundenbeziehung gibt es ebenfalls steuerrechtliche Besonderheiten, beispielsweise bei Depotüberträgen. Hierbei müssen die Einstandskurse übernommen und die Überträge entweder entgeltlich oder unentgeltlich abgewickelt werden, einschließlich der Berücksichtigung eigener oder Gemeinschaftskonten. Im Todesfall des Kunden bestehen Meldepflichten sowie die Notwendigkeit der Teilung der Steuerbescheinigungen.

Erfahren Sie von unserem Experten, wie Sie diese umfassenden Vorgaben und Abläufe rechtssicher managen, um eine rechtlich einwandfreie und transparente Betreuung der Kunden in steuerlichen Angelegenheiten in der Bank/ Sparkasse zu gewährleisten. Dieses Seminar richtet sich insbesondere an alle Mitarbeitenden in den Bereichen der Wertpapierbetreuung bzw. -Abrechnung, Rechtsabteilungen sowie in der Internen Revision.

**03.09.2024 10:00 bis 13:00 Uhr**

**Tagungsort**

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH", Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 4 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.**

\* zzgl. 19 % MwSt. \*\* zzgl. 7 % MwSt.

## Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

**Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:**  
**info@fch-gruppe.de**

**oder schriftlich an:**

FCH AG  
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg  
Fax: +49 6221 99898-99

**Weitere Informationen erhalten Sie unter:**  
+49 6221 99898-0  
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**